

# Niederschrift BAK/002/2019

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des  
Betriebsausschusses der Stadt Rheine  
am 04.06.2019

Die heutige Sitzung des Betriebsausschusses "Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage" der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 17:00 Uhr im Besprechungsraum im Kloster Bentlage.

## Anwesend als

### Vorsitzender:

Herr Robert Grawe                      BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN                      Ratsmitglied

### Mitglieder:

Herr Thomas Bücksteeg	CDU	Sachkundiger Bürger
Herr Herbert Bühner	DIE LINKE	Sachkundiger Bürger
Herr Dennis Kahle	CDU	Ratsmitglied
Frau Birgit Marji	UWG	Ratsmitglied
Herr Udo Mollen	SPD	Sachkundiger Bürger
Herr André Schaper	SPD	Sachkundiger Bürger
Herr Falk Toczkowski	SPD	Sachkundiger Bürger
Herr Josef Wilp	CDU	Ratsmitglied
Frau Ulla Franke		für Druckvereinigung Bentlage e. V.
Herr Rainer Klönne		für Europäische Märchengesellschaft e. V.
Frau Dr. Angelika Kordfelder	Vertreterin der Stiftung zur Förderung von Kloster Bentlage	für Stiftung zur Förderung von Kloster Bentlage
Herr Klaus Zimmzick		für Förderverein Kloster/Schloss Bentlage e. V.

### Vertreter:

Frau Birgitt Overesch                      CDU                      Vertretung für Herrn Udo Bonk

### Verwaltung:

Herr Gerrit Musekamp	Betriebsleiter
Herr Jan-Christoph Tonigs	Schriftführer

### Entschuldigt fehlen:

### Mitglieder:

Herr Udo Bonk	CDU	Ratsmitglied
Frau Nina Eckhardt	CDU	Ratsmitglied
Herr Dr. Rudolf Koch	FDP	Sachkundiger Bürger
Herr Friedrich Theismann	CDU	Ratsmitglied
Frau Bettina Völkening	SPD	Ratsmitglied
Frau Helena Willers	CDU	Ratsmitglied

Herr Grawe eröffnet die heutige Sitzung des Betriebsausschusses „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage“.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

### Öffentlicher Teil:

#### 1. **Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses der Kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage vom 22.01.2019**

- Korrektur der Anwesenheitsliste: Frau Dr. Kordfelder bittet darum, in der Liste ihre Parteizugehörigkeit zu streichen, da sie als Vertreterin der Stiftung zur Förderung von Kloster Bentlage als sachkundige Einwohnerin teilnimmt.
- Korrektur im Beschluss zu TOP 5: "Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, ..."
- Ergänzung zu TOP 6: Wegen Befangenheit enthält sich Thomas Bücksteeg bei diesem Punkt bei der Stimmabgabe.
- Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

#### 2. **Informationen der Betriebsleitung und der Verwaltung**

- Berichterstattung durch: Herrn Musekamp
- **Baumaßnahmen:**  
Der Boden des Ausstellungs- und Veranstaltungsraumes (Scheune) auf der Ökonomie von Kloster Bentlage wurde vollständig erneuert.  
Restaurierung / Erneuerung von 12 Fenstern im Haupthaus ist teilweise bereits erfolgt

bzw. als Auftrag vergeben und aktuell in der Abstimmung zur Ausgestaltung mit der Denkmalpflege.

Erneuerung aller Blendläden an der Front des Hauptgebäudes: Ausschreibung endet am 11.06.2019. Bis Oktober 2019 soll die Baumaßnahme abgeschlossen sein.

- **Q-NRW**

Die Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage hat am 25.6.2019 nach eingehender Evaluation und Prüfung die Rezertifizierung im Qualitätsmanagementsystem „Servicequalität Deutschland“ von der Tourismusagentur des Landes NRW erhalten.

Die Kulturelle Begegnungsstätte trägt diese Auszeichnung bereits seit 2012, die Rezertifizierung gilt bis zum Jahr 2022. Die Teilnahme an Servicequalität Deutschland ist ein wichtiger Baustein zur Sicherstellung der Qualität in der Kunden- und Gästebetreuung des Klosters.

Darüber hinaus hat das Qualitätssiegel einen hohen Werbeeffect, sowohl bei unseren Endkunden als auch bei den zahlreichen Projektpartnern in den Bereichen Tourismus und Kultur.

- **Gremien**

Im Rahmen von zwei überregionalen Fachtagungen hat Herr Tonigs zwei Kunstprojekte des Klosters als best-practice Beispiele präsentiert:

Am Freitag, den 10. Mai 2019 wurden im Theater am Alten Markt in Bielefeld beim Aktionstag "Lang lebe die Kunst" besonders gelungene Beispiele von Kunst- und Kulturprojekten mit und von Älteren präsentiert. Hierzu hatte das Kompetenzzentrum für Kultur und Bildung im Alter und Inklusion (kubia) eingeladen. In einer Werkschau wurden Ausschnitte aus Theater- und Tanzproduktionen, Klangkunst und Erzählprojekten gezeigt. Herr Tonigs präsentierte das in Bentlage entwickelte generationsübergreifende Medienprojekt "Seen Unseen Scene", das u.a. über den Förderfonds kubia gefördert wurde.

Am Montag, den 3. Juni 2019 präsentierte Herr Tonigs das Jugendmedienprojekt "Freiraum Leerstand - Die Höhle" im Rahmen des Fachtags für Jugendkultur/Kulturrucksack NRW, der unter dem Motto "Magische Orte" u.a. einen Blick auf den eher ländlichen Raum warf

- Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

### **3. Einwohnerfragestunde**

- Es gibt keine Wortmeldungen.

### **4. Vorstellung des wirtschaftlichen Berichtswesens am Beispiel des Quartalsberichtes I/2019**

**Vorlage: 098/19**

- Berichterstattung durch: Herrn Musekamp
- Beschluss: Der Betriebsausschuss der kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage nimmt den wirtschaftlichen Zwischenbericht zum 1. Quartal 2019 und die Erläuterungen zum Berichtswesen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Kenntnis.
- Auf Wunsch von Herrn Mollen wird der Stellenplan dem Protokoll angehängt.

**5. Empfehlung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung der Eröffnungsbilanz und der Jahresabschlüsse und Lageberichte für die Geschäftsjahre 2019 und 2020**  
**Vorlage: 218/19**

- Berichterstattung durch: Herrn Musekamp
- Beschluss: Der Betriebsausschuss der kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage empfiehlt der Gemeindeprüfanstalt NRW, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Concunia GmbH (Scharnhortsstr. 2, Münster) mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz und der Jahresabschlüsse einschließlich der Lageberichte für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 zu beauftragen.
- Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen.

**6. Information zur Einrichtung eines "Runder Tisch Bentlage"**  
**Vorlage: 185/19**

- Berichterstattung durch: Herrn Musekamp
- Der Betriebsausschuss nimmt die Ausführungen zur Einrichtung des "Runder Tisch Bentlage" zur Kenntnis.

**7. Anmerkungen und Anregungen**

- Herr Musekamp berichtet über ein Schreiben eines Anliegers der Salinenstraße vom 03.07.2019, welches an die Vorsitzenden der Ratsfraktionen gerichtet wurde. Hier bemängelt der Anlieger, dass bei Feiern im Salzsiedehaus gelegentlich Feuerwerke gezündet würden. Des Weiteren beinhaltet das Schreiben Fragen zur Nutzung des Außenbereichs vor dem Salzsiedehaus bei Feiern und einen Vorschlag zur Erhebung eines Entgeltes gegenüber Caterern. Zum Thema Feuerwerk erläutert Herr Musekamp folgendes: Feuerwerke werden seitens des Kloster Bentlage durch die vertraglich festgelegten Mietbestimmungen und die Brandschutzordnung ausdrücklich untersagt. Der Hinweis auf dieses Verbot ist fester Bestandteil der Verkaufsgespräche mit den Mietern. Regelmäßige Anfragen von professionellen Feuerwerkern und Mietinteressenten werden abschlägig beantwortet. Grundsätzlich sind Feuerwerke genehmigungspflichtig, zuständig ist der Fachbereich Recht und Ordnung der Stadt Rheine (FB3). Es gibt eine Vereinbarung zwischen dem Kloster Bentlage und dem FB 3, für die städtischen Grundstücke von Saline und Kloster keine Feuerwerke zu genehmigen.

Wird die Betriebsleitung durch Mitarbeiter oder Dritte darauf hingewiesen, dass ordnungswidrig Feuerwerk abgebrannt wurde, meldet diese den Vorgang unter Nennung des betreffenden Mieters an den FB3 zur entsprechenden Ahndung.

Des Weiteren bestätigt Herr Musekamp, dass bei Feiern im Sommer das Aufstellen von Stehtischen oder ähnlichem Partymobiliar im unmittelbaren Außenbereich vor dem Eingang des Salzsiedehaus gestattet wird

Da das Schreiben an die Fraktionsvorsitzenden und nicht an den Eigenbetrieb oder die Stadt Rheine direkt gerichtet wurde, erfolgt erst eine Beratung in der nächsten Fraktionsvorsitzenden Besprechung.

Die Betriebsleitung wird den Betriebsausschuss über den weiteren Sachstand zu diesem Vorgang in nächster Sitzung informieren.

- Herr Wilp regt an, wegen der sich überschneidenden Zusammensetzung die Sitzungen des Betriebsausschusses direkt vor die Sitzungen des Kulturausschusses der Stadt Rheine zu legen, um hier vor allem zeitlich Synergien zu nutzen. Über die Anregung wird intensiv diskutiert. Konsens bestand in der Frage, dass der Betriebsausschuss in jedem Fall weiterhin am Kloster Bentlage tagen soll.
- Herr Zimmzick weist darauf hin, dass auf den Ackerflächen nach wie vor intensiv Mais angebaut wird, anstatt hier dem Landschaftsschutzgebiet angemessen auf nachhaltige Landwirtschaft zu setzen. Herr Musekamp regt an, dass der Förderverein sich in dieser Angelegenheit an den Stadtentwicklungsausschuss "Planung und Umwelt" wendet.
- Frau Franke stellt die Broschüre zum 20 jährigen Jubiläum der Druckvereinigung Bentlage e.V. vor und verteilt sie an die Ausschussmitglieder.

***Ende der Sitzung: 18:00 Uhr***

---

Robert Grawe  
Ausschussvorsitzender

---

Jan-Christoph Tonigs  
Schriftführer